

Cyber Jazz im Internet

Für Jazz Musiker und Veranstalter wird das Internet zunehmend zum bevorzugten Kommunikationsmedium, sowohl für den Austausch von Nachrichten per e-mail als auch über die Web Sites mit Informationen, Musikbeispielen und Bestellmöglichkeiten. Seit neuestem ist auch das Jazz Podium per e-mail erreichbar (Jazzpodium @ aol.com). Zumindestens in USA dürfte inzwischen die Mehrzahl der Jazz Musiker im Internet vertreten sein, nicht nur die international bekannten, für die häufig ihr jeweiliges Label die persönliche Web Site betreibt, sondern auch und gerade die unbekannteren, die im Internet die Möglichkeit sehen, direkt an allen für sie versperrten Vertriebskanälen vorbei in Kontakt mit ihrem potentiellen Publikum zu kommen. Dabei ist das Einrichten einer solchen Web Site nicht mehr das große Problem. Es gibt heute genügend narrensichere Software-Werkzeuge, mit denen man mit etwas Geld und/oder Zeit seine Web Site einrichten kann. Das größere Problem besteht darin, die einmal eingerichtete Site regelmäßig so mit neuen Informationen zu bestücken, daß es für Web Surfer interessant ist, die Site öfter als einmal zu besuchen. Dazu braucht es Disziplin und Zeit, und daran mangelt es leider sehr vielen Sites. Wenn man allerdings diese Disziplin nicht aufbringt, kann man sich auch das Einrichten der Site gleich sparen, denn dann werden sich längerfristig nicht sehr viele Besucher auf die Site verirren.

Wie immer verweisen die in Klammern angegebenen Zahlen auf die Internet Adressen im separaten Kasten. Das Eintippen dieser Adressen können Sie sich ersparen, indem Sie die komplette Link-Liste unter (23) verwenden. An dieser Stelle möchte ich mich bedanken bei Christoph Trautwein, der bisher die Link-Listen der fünf vorherigen Cyber Jazz Artikel unter seiner Adresse (24) verfügbar gemacht hat. Diese Links werden in Kürze auch unter (23) verfügbar sein.

Musiker

Eine sehr schöne Musiker Site ist die des Pianisten D.D. Jackson (1), von ihm selbst gepflegt und mit viel Informationen, Artikeln, Fotos und Sound-Beispielen versehen. Ebenfalls ansprechend ist die Site des Bassisten Dave Holland (2). Steve Coleman betreibt seine Site (3) unter dem Namen M-Base, aber die Informationen betreffen weitestgehend nur ihn selbst, nicht die anderen Musiker, die zum M-Base-Umfeld gezählt werden. Unter anderem verkauft er übers Internet Noten zu seinen Kompositionen. Die mit großen Ambitionen und großem Aufwand gestartete Site von Ray Charles (4) enttäuscht ein wenig, da es offensichtlich an regelmäßigen und systematischen Updates fehlt. Interessanter ist die Site von Asian Improv Arts (5), die der Förderung von amerikanischen Jazz Musikern asiatisch pazifischer Herkunft dient. Diese Musiker sind in Deutschland weitgehend unbekannt. Einige von ihnen wie etwa der Pianist Jon Jang oder der Saxofonist Francis Wong versuchen, Elemente der chinesischen Musik auf höchst interessante Weise in den Jazz zu integrieren. Auf der Site sind auch Musikbeispiele aus CDs der Musiker auf dem AIR Label zu hören. Auch in Deutschland versuchen junge Musiker, übers Internet Aufmerksamkeit zu bekommen, so etwa der Leipziger Andreas Großkopf (6). Seine Site enthält noch wenig Informationen und keine Musikbeispiele, ist aber doch ein erster Schritt in die richtige Richtung.

Musik übers Internet

Die Zahl der Radiosender, die ihr Programm rund um die Uhr im Internet senden, wird immer größer. Nach dem New Yorker Jazz Sender WBGO (siehe JP 3/98) ist jetzt auch KCSM (7) im Netz, der Jazz Sender der Bay Area um San Francisco. Hier ist eine kostenlose Anmeldung erforderlich, die einem das Passwort verschafft, das man zum Anhören braucht. KLON (8), der Jazz Sender von Los Angeles, bietet ohne Anmeldung 24 Stunden pro Tag Jazz und außerdem unter (9) Interviews mit Jazz Musikern von James Carter bis Horace Silver und McCoy Tyner. Gleich zehn Radiosender sind unter (10) anzuhören. Die meisten senden Smooth Jazz, was häufig kaum noch von Pop Musik zu unterscheiden ist. Auf der Liste ist aber auch WWOZ aus New Orleans, der einen schönen Mix aller in New Orleans beheimateten Musikrichtungen bringt. Ebenfalls Smooth Jazz bietet (11) aus Monterey, dazu Informationen über Konzerte in der Monterey Bay Area. Aus England ist Jazz FM (12) auf dem Netz, kann aber nicht wie alle anderen hier genannten Sender mit Real Audio Software angehört werden, sondern braucht Microsoft Media Player, der ebenfalls kostenlos übers Internet geladen werden kann. Der japanische Sender Beach FM (13) sendet nicht sein gesamtes Programm, sondern nur wöchentlich wechselnde Live-Aufnahmen japanischer Jazz-Gruppen.

Dies und das

Umfangreiche Informationen und Links für Jazz-Gitarrenspieler und -fans bietet Jazz Guitar Online (14). Jamey Aebersold gibt jetzt auf seiner Site (15) einen Überblick über alle Jazz Play-A-Long Ausgaben und eine Vorschau auf in Arbeit befindliche neue Ausgaben, das Ganze mit Bestellmöglichkeit. Ein kleiner Nachtrag zu den Festival Sites der letzten Cyber Jazz Ausgabe (JP 9/98): das lettische Vilnius Jazz Festival (16) findet alljährlich im Oktober statt und bietet eine Mischung aus den hervorragenden lettischen Jazz Musikern und internationalen Bands. Jazz Perspectives (17) bringt Informationen über Jazz in der Bay Area von San Francisco bis San Jose sowie Interview Ausschnitte aus dem gleichnamigen Radioprogramm. Ihre sehr persönliche Sicht auf Jazz in New York beschreibt Margaret Davis auf Jazz NYC - Art Attack (18) mit vielen aktuellen Informationen über Live Jazz in New York. Das interessante französische Online Jazz Magazin Le Jazz (19) ist auch in einer englischsprachigen Version auf dem Netz. Die Site des Darmstädter Jazz Instituts (20) enthält nicht nur eine weltweite Anschriftenliste aller Jazz Zeitschriften, sondern neuerdings auch den Wegweiser Jazz, der in gut strukturierter Form Jazz-relevante deutsche Adressen, insbesondere von Veranstaltungsorten und Agenten, auflistet. Nicht nur für Jazz Forscher ist das Chicago Jazz Archive (21) eine wertvolle Quelle von Informationen und Links. Ebenfalls in der Jazz Forschung ist Michael Fitzgerald tätig, dessen Site (22) gute Diskographien u.a. von Kenny Barron, Shirley Horn und Woody Shaw enthält.

Vielen Dank an alle, die mit ihren Zuschriften zu diesem Artikel beigetragen haben!
Entsprechende Hinweise sind natürlich weiterhin willkommen.

Hans-Bernd Kittlaus (e-mail: kittlaus @ acm.org)

Jazz-Adressen im Internet

Musiker

- | | | |
|-----|-------------------|---|
| (1) | D.D. Jackson | http://www.ddjackson.com |
| (2) | Dave Holland | http://www.daveholland.com |
| (3) | Steve Coleman | http://www.m-base.com |
| (4) | Ray Charles | http://www.raycharles.com |
| (5) | Asian Improv Arts | http://www.asianimprov.com |

- (6) Andreas Großkopf
<http://www.virtuelles-kaufhaus.de/kunst-kultur/andreas-grosskopf/home.html>

Musik übers Internet

- (7) KCSM, Bay Area <http://www.kcsm.org>
(8) KLON, Los Angeles <http://www.klon.org>
(9) KLON Interviews <http://www.liveconcerts.com/lcarchive/instudio/klon>
(10) Broadcast.com <http://www.broadcast.com/radio/Jazz>
(11) Monterey Smooth Jazz <http://smoothjazz.com>
(12) Jazz FM <http://www.jazzfm.com>
(13) Beach FM, Japan <http://www.beachfm.co.jp/jazz/jazzlive.html>

Dies und das

- (14) Jazz Guitar Online <http://www.jazzguitar.com>
(15) Jamey Aebersold <http://www.jajazz.com>
(16) Vilnius Jazz Festival <http://www.vilniusjazz.lt>
(17) Jazz Perspectives <http://www.mercurycenter.com/justgo/jazz>
(18) Jazz NYC - Art Attack <http://www.users.interport.net/~eye/jazznyc.html>
(19) Le Jazz <http://lejazz.simplenet.com>
(20) Jazz Institut Darmstadt <http://www.darmstadt.de/kultur/musik/jazz.html>
(21) Chicago Jazz Archive <http://www.lib.uchicago.edu/LibInfo/Libraries/CJA>
(22) Michael Fitzgerald <http://www.eclipse.net/~fitzgera>

Jazz Podium Cyber Jazz Link Liste

- (23) diese Links <http://uuhome.de/hansbernd.kittlaus>
(24) ältere Links http://www.fzi.de/sim/people/trautw/Fun/Musik/Jazz/Jazz_Podium.html